



DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT  
BERLIN ⌘ STUTTGART ⌘ LEIPZIG



Stuttgart, Anfang September 1910

Ⓩ

Im Oktober erscheinen die folgenden drei belletristischen Werke, die nicht nur in der kommenden Weihnachtszeit mit besonderer Vorliebe gekauft werden dürften:

# VERGESSENE KINDER

EIN LETZTER BAND ERZÄHLUNGEN

VON

ADOLF SCHMITTHENNER

Ladenpreis geheftet M. 3.—, in solidem geschmackvollem Leinenband M. 4.—

Adolf Schmitthenner, der so früh Vollendete, zählt zu den besten Autoren neueren deutschen Schrifttums. Man nennt ihn neben Gottfried Keller, Konrad Ferdinand Meyer und Theodor Fontane. Seine Werke gehören nicht zu den vorübergehenden Erscheinungen mit Eintagserfolg, sie sind keine Saisonbücher, sondern werden zu den bleibenden Werten deutscher Literatur gerechnet, welche die kommenden Generationen noch genau so erfreuen werden, wie die lebende. Es ist deshalb nicht nötig, den Buchhandel besonders darauf hinzuweisen, was es für ihn auch in geschäftlicher Beziehung bedeutet, wenn wir in diesem Buche das Letzte veröffentlichen, was sich an vollendeten, aber bisher in Buchform noch nicht erschienenen Erzählungen in Schmitthenners Nachlass gefunden hat.

# BLAUES BLUT

ROMAN VON

EVA GRÄFIN VON BAUDISSIN

Ladenpreis geheftet M. 3.50, in solidem vornehmem Leinenband M. 4.50

Wenn Frauen schreiben, lernen wir unsere Zeit von einer ganz neuen Seite kennen. Alles, was Männern entgeht, besonders in den feineren Linien der Frauenpsyche, er- steht hier in seiner eigentlichen Machtsphäre, die viel weiter reicht, als wir gewöhnlich